Einführung in die Geometrie und Topologie Blatt 5

Jendrik Stelzner

22. Mai 2014

Aufgabe 5.1:

Wir nehmen zunächst an, dass $f:S^1\to X$ homotop zu einer konstanten Schlinge ist. Dann gibt es eine Homotopie $F:S^1\times [0,1]\to X$ mit

$$F(s,0)=\mathrm{const}\,\,\mathrm{und}\,\,$$

$$F(s,1) = f(s)$$

für alle $s \in S$. Es sei

$$A := S^1 \times \{0\} \subseteq S^1 \times [0,1]$$

und

$$\pi: S^1 \times [0,1] \to (S^1 \times [0,1]) / A$$

die kanonische Projektion.

Es ist klar, dass F als Abbildung

$$\tilde{F}: \left(S^1 \times [0,1]\right)/A \to X$$

faktorisiert. Diese ist nach der universellen Eigenschaft des Quotienten stetig. Wir bemerken weiter, dass $\left(S^1 \times [0,1]\right)/A \cong D^2$: Die Abbildung

$$\phi: S^1 \times [0,1] \to D^2, (s,t) \mapsto ts$$

ist stetig und surjektiv, und faktorisiert als Bijektion

$$\psi: (S^1 \times [0,1]) / A \to D^2,$$

die nach der universellen Eigenschaft des Quotienten stetig ist. Da $S^1 \times [0,1]$ als Produkt kompakter Räume kompakt ist, ist auch $\left(S^1 \times [0,1]\right)/A$ quasikompakt. Da D^2 Hausdorff ist, ist damit ψ bereits ein Homöomorphismus.

Durch den Isomorphismus ψ faktorisiert \tilde{F} als stetige Abbildung $\bar{F}: D^2 \to X$.

Insgesamt ergibt sich damit ein Diagramm wie in Abbildung 1. Dieses Diagram kommutiert: Nach Konstruktion ist $\phi=\psi\pi$, sowie $F=\tilde{F}\pi$ und $\tilde{F}=\bar{F}\psi$. Daher ist auch

$$F = \tilde{F}\pi = \bar{F}\psi\pi = \bar{F}\phi.$$

Da für alle $s \in S^1$

$$\bar{F}(s) = \bar{F}\phi(s, 1) = F(s, 1) = f(s)$$

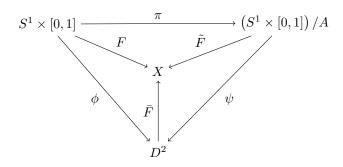


Abbildung 1: Mir fällt kein passender Titel ein.

ist \bar{F} eine stetige Fortsetzung von f auf D^2 .

Angenommen, $f:S^1\to X$ lässt sich zu einer stetigen Abbildung $\bar F:D^2\to X$ fortsetzen. Mithilfe der stetigen Abbildung

$$\phi: S^1 \times [0,1] \to D^2, (s,t) \mapsto ts$$

erhalten wir dann die Homotopie

$$F := \bar{F}\phi : S^1 \times [0,1] \to X.$$

Da für alle $s \in S^1$

$$F(s,0)=\bar{F}(\phi(s,0))=\bar{F}(0)=\mathrm{const} \ \mathrm{und}$$

$$F(s,1)=\bar{F}(\phi(s,1))=\bar{F}(s)=f(s)$$

ist f homotop zu einer konstanten Schlinge.